

# Stelleninfo

Datum 24.08.2016

**Nr.: 32/2016**

**Teil 2**

Seitenzahl: 14

In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Freiburg



## Quellen-Hinweis:

Sämtliche Angebote stammen aus Internet-Recherchen.

## Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,  
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.

Erscheinungsweise: Ca. alle zehn Tage, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.  
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.  
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53  
BIC: PBNKDEFF

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ist eine der bedeutendsten grünen Hochschulen im europäischen Raum. Sie verfügt über ein einzigartiges, alle Lebensgrundlagen umfassendes Fächerspektrum. Über 6000 Studierende studieren an drei Standorten (Freising, Triesdorf, Straubing).

An der Fakultät Wald und Forstwirtschaft, Standort Freising, ist folgende Vollzeitstelle zu besetzen:

## **Ingenieur/in der Forstwirtschaft oder Management Erneuerbare Energien**

### **Kennziffer M 199**

Die Stelle ist auf die Dauer von zwei Jahren befristet. Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Eine Befristung ist demnach nicht mehr zulässig, wenn bereits ein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Bayern bestanden hat. Sollten Sie die Beschäftigung bei uns unmittelbar nach Abschluss Ihres Studiums aufnehmen, kann die Befristung auch nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz erfolgen.

#### **Aufgabengebiet:**

Der/die Bewerber/in soll Lehrveranstaltungen sowie die Anfertigung von Abschlussarbeiten in den Bachelor-Studiengängen der Fakultät Wald und Forstwirtschaft unterstützen. Dazu zählen beispielsweise

- 1) Mitwirkung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen
- 2) Mitwirkung bei der Betreuung von Bachelorarbeiten
- 3) Wartung und Betrieb von Messinstrumenten und Geräten
- 4) Gefährdungsbeurteilungen für Geräte und Vorgänge

#### **Ihr Profil:**

Sie haben sehr gute Kenntnisse im Bereich Forstwirtschaft und/oder Erneuerbare Energien. Darüber hinaus haben Sie Freude an der Wissensvermittlung und an der Arbeit mit jungen Menschen..

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Dipl.-Ing. (FH)) der Forstwirtschaft oder eines verwandten Faches.

#### **Hinweise:**

Die Einstellung soll ab dem 01.11.2016 oder später erfolgen. Die Bezahlung erfolgt nach den tarifrechtlichen Bestimmungen.

Bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt. Die Bewerbung von Frauen wird ausdrücklich begrüßt.

Wenn Sie sich für dieses Stellenangebot interessieren, bewerben Sie sich direkt mit dem unten angebotenen Online-Formular („Auf diese Stelle bewerben“) bis zum 15.09.2016.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Prof. Dr. Knut Hildebrand

Tel. 08161/71 5900

E-Mail: [knut.hildebrand@hswt.de](mailto:knut.hildebrand@hswt.de)

oder

Prof. Dr. Carsten Lorz

Tel. 08161-71-5912

E-Mail: [Carsten.lorz@hswt.de](mailto:Carsten.lorz@hswt.de)

---

## Trainee (m/w) Naturschutz

**Für unsere Landesgeschäftsstelle in Stuttgart suchen wir zum 01.10.2016 eine/-n engagierte/-n und motivierte/-n Trainee**

---

Das Traineeprogramm des NABU bietet Ihnen die hervorragende Möglichkeit, Organisation und Arbeitsweise eines großen Naturschutzverbandes umfassend, schnell und effizient kennen zu lernen.

Während Ihrer Traineezeit werden Sie in der Konzeption, Erarbeitung und Umsetzung von einem oder mehreren NABU-Projekten mitwirken. Dabei steht Ihnen eine erfahrene Mentorin zur Seite.

### Ihr Profil:

- Sie wollen nach Ihrem Studium (z.B. Geografie, Naturwissenschaften) erste berufliche Erfahrungen in der verbandlichen Natur- und Umweltschutzarbeit sammeln.
- Sie haben Kenntnisse in Natur- und Umweltschutz und sind ein politisch denkender Mensch.
- Sie sind in der Lage, sich schnell in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und Aufgaben lösungsorientiert zu bearbeiten.
- Sie sind fit in MS-Office Anwendungen und können mit GIS-Programmen umgehen.
- Teamorientiertes Arbeiten sowie hohes Engagement und Belastbarkeit runden Ihr persönliches Profil ab.

Die Traineeestelle ist bis zum 30.09.2017 befristet. Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsklima sowie eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten in einem engagierten Team. Die Vergütung beträgt 1.500 € pro Monat.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 11.09.2016** an den NABU-Landesverband Baden-Württemberg, Tübinger Straße 15, 70178 Stuttgart, [Bewerbung@NABU-BW.de](mailto:Bewerbung@NABU-BW.de)



### Der NABU

Seit über 117 Jahren engagieren sich Bürgerinnen und Bürger im NABU für Mensch und Natur. Mit rund 590.000 Mitgliedern und Förderern ist er der mitgliederstärkste Umweltverband in Deutschland. Auch in Baden-Württemberg ist der NABU mit mehr als 88.000 Mitgliedern der stärkste Naturschutzverband.

Die Ehrenamtlichen in Baden-Württemberg sind in rund 250 örtlichen NABU-Gruppen für den Naturschutz vor Ort aktiv.

Weitere Infos erhalten Sie unter:  
[www.NABU.de](http://www.NABU.de)  
[www.NABU-BW.de](http://www.NABU-BW.de)

### Für Rückfragen

**NABU-Landesverband  
Baden-Württemberg**

Uwe Prietzel

Tel.: 0711.9 66 72 20

## Stellenausschreibung

<b>Stelle</b>	<b>Revierleiter/-in im Bundesforstbetrieb Mittelbe</b>
<b>Kennziffer</b>	MD 37/16
<b>Dienststelle</b>	Direktion Magdeburg
<b>Einsatzbereich</b>	Bundesforstbetrieb Mittelbe
<b>Dienstort</b>	Roßlau
<b>Befristung/Entgelt</b>	Die Einstellung erfolgt befristet für die Dauer von 2 Jahren nach Entgeltgruppe 10 TVöD (Bund).
<b>Einstellungstermin</b>	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
<b>Bewerbungsfrist</b>	15.09.2016

### Aufgabengebiete

- Steuerung des Personal-, Unternehmer- und Maschineneinsatzes auf Revierebene,
- Steuerung des Dienstleistungs- und Forstbetriebes im Forstrevier,
- Beratung des Flächeneigentümers, Nutzerbetreuung, Kundenpflege,
- Erstellung der Entwicklungsplanungen und Betriebsvollzug auf Naturerbeflächen,
- Zusammenarbeit mit Behörden, Verbänden und sonstigen Institutionen, Öffentlichkeitsarbeit,
- Umsetzung naturschutzfachlicher und umweltrelevanter Planungen,
- Planung und Durchführung von A & E-Maßnahmen,
- Steuerung und Durchführung von Maßnahmen zur Verkehrssicherung, u. a. auf Munitionsverdachtsflächen,
- Umsetzung des Jagdkonzeptes der DBU Naturerbe GmbH und des Bundesforstbetriebes auf Revierebene,
- Teilnahme an ggf. mehrtägigen Schulungen und Dienstreisen,
- Öffentlichkeitsarbeit.

### Anforderungen

- abgeschlossene Hochschulbildung (Dipl.-Ing. (FH), Bachelor) in der Fachrichtung Forstwirtschaft,
- Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst (Anwärterprüfung) oder auf andere Weise erworbene, vergleichbare Qualifikation (z. B. einschlägige Berufserfahrung, Trainee),
- Kenntnisse im forstwirtschaftlichen Betriebsdienst und der forstlichen Wirtschaftsplanung,
- Kenntnisse der forstrelevanten Rechtsnormen (BWaldG, BNatSchG, FFH, etc.),
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse,
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im zeitgemäßen Wildtiermanagement,
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, kundenorientiertes Verhalten, Verhandlungsgeschick,
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit,
- Ausgeprägtes Naturschutzinteresse, Durchführung und Betreuung von Naturschutzprojekten,
- gute Kenntnisse in der Anwendung von IT-Standardanwendungen (MS-Office) sowie bei der Nutzung des Internets werden vorausgesetzt; Erfahrungen mit DIFO, GIS sind wünschenswert,
- Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen.

### Anmerkungen

Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz, schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX besonders berücksichtigt.

Im Rahmen des Bundesgleichstellungsgesetzes ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben bestrebt, den Anteil der Frauen - insbesondere auf höherwertigen Arbeitsplätzen - zu erhöhen und fordert deshalb Frauen besonders zu Bewerbungen auf.

Die Arbeitsplätze in der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den jeweiligen Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Arbeitsplatzes, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

### Ansprechpartner

Als Ansprechperson für Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle stehen Ihnen Frau Chabierski(fachlich) unter der Telefonnummer +49 (0)34243 286922 oder Frau Miegel (personalrechtlich) unter der Telefonnummer +49 (0)391 50665188 gerne zur Verfügung.

Hinweis

Email -Bewerbungen an [bewerbung-magdeburg@bundesimmobilien.de](mailto:bewerbung-magdeburg@bundesimmobilien.de)

### Bewerben Sie sich

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die eine lückenlose Darstellung des Werdegangs wiedergeben, richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer an die

#### Direktion Magdeburg

Hauptstelle Organisation und Personal  
[bewerbung-magdeburg@bundesimmobilien.de](mailto:bewerbung-magdeburg@bundesimmobilien.de)

Otto-von-Guericke-Str. 4  
39104 Magdeburg



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Nationalparkforstamt Eifel**

die Funktion

**einer Online-Redakteurin  
oder eines Online-Redakteurs**

als Elternzeitvertretung

für das Fachgebiet Kommunikation und Naturerleben

Einsatzort ist der Sitz der Nationalparkverwaltung in 53937 Schleiden-Gemünd.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

#### **Redaktion der digitalen Medien: Internetseite, Web 2.0 und Mediensteuerung**

- Redaktionelle Betreuung der barrierefreien und viersprachigen (D, EN, NL, F) Internetseite ([www.nationalpark-eifel.de](http://www.nationalpark-eifel.de)) mithilfe eines Content Management Systems: recherchieren, formulieren, redigieren, gestalten und eingeben von Texten, Karten, Bildern und Videos
- Projektleitung beim Relaunch der Internetseite mit den Zielen Barrierefreiheit nach BITV 2.0, responsives Webdesign, intuitive Menüführung und modernes Layout (Start des Projektes im November 2015, geplante Fertigstellung im März 2017)
- Redaktionelle Betreuung der Nationalpark-Fanpage bei Facebook (recherchieren, formulieren, redigieren und eingeben von Texten, Bildern und Videos sowie Bearbeitung von Anfragen und Rückmeldungen der Facebook-Nutzer) sowie Instagram und Youtube
- Laufende Kontrolle der Darstellungen zum Nationalpark Eifel auf Internetpräsentationen Dritter
- Pflege, Entwicklung und Einspeisung von digitalen tagesaktuellen Informationen in die Nationalpark-Tore und die Nationalpark-Infopunkte über eine Internet gestützte zentrale Mediensteuerung

#### **Steuerung der Partnerschaft „Nationalpark-Gastgeber“**

- Vertretung der Nationalparkverwaltung im Lenkungsteam
- Moderation von Arbeitsgruppen, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen und Exkursionen für Gastgeber
- Redaktion von Print- und Onlinemedien (z.B. Gastgeberverzeichnis)
- Vertretung in der AG „Nationalpark-Partner“ des Dachverbandes der deutschen Großschutzgebiete EUROPARC Deutschland

### **Weitere Aufgaben**

- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) seitens der Nationalparkverwaltung: Mitwirkung im Produktentwicklungsforum "ÖPNV - Erlebnisregion Nationalpark Eifel" der Verkehrsverbände, Verkehrsbetriebe und touristischen Arbeitsgemeinschaften sowie Betreuung der für den Nationalpark relevanten ÖPNV-Printmedien
- Konzeption und Redaktion von Printmaterialien der Nationalparkverwaltung
- Erstellung von redaktionellen Text- und Bildbeiträgen für (Fach-)Publikationen Dritter
- Organisation von Veranstaltungen der Nationalparkverwaltung in Kooperation mit externen Partnern
- Vorträge und Präsentationen vor Multiplikatoren und Fachgruppen
- Erstellen von Bildmaterial (Fotos und Bewegtbilder) für die Medien der Nationalparkverwaltung
- Vertretung der Pressestelle im Fachgebiet

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- abgeschlossenem Bachelorstudium oder einem höherwertigen Abschluss im Bereich der Kommunikation oder Naturwissenschaften
- Umfangreiche Berufserfahrung in einer Onlineredaktion und hohe Affinität zum Internet sowie Web 2.0 sind Voraussetzung
- Erfahrungen mit den Ansprüchen einer barrierefreien Internetseite
- Professioneller Schreibstil, sichere Rechtschreibung und Grammatik
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch fließend in Wort und Schrift) sind Voraussetzung
- Gespür für Layout, Gestaltung, Fotos und Filme
- Erfahrungen mit Bildbearbeitungsprogrammen
- Kenntnisse in den Bereichen Tourismus, ÖPSV/ÖPNV und Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sind von Vorteil
- Praktische Erfahrungen in einem Großschutzgebiet – im Idealfall in einem Nationalpark - sind von Vorteil

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

Als Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter des Nationalparkforstamtes Eifel sollten Sie Begeisterung für das Wesen des Großschutzgebietes mitbringen. Erwartet wird außerdem eine schnelle Auffassungsgabe, ein sorgfältiger, zuverlässiger und zugleich kreativer Arbeitsstil - auch unter Zeitdruck, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft – mitunter auch außerhalb der normalen Dienstzeiten. Ein gutes Termin- und Zeitmanagement, ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Flexibilität, sozialer und kommunikativer Kompetenz sowie ein sicheres Auftreten sind Voraussetzungen.

### **Wir bieten Ihnen**

Tätigkeit in einem motivierten und kollegialen Team, einen Arbeitsplatz in einem landschaftlich reizvollem Umfeld und die Möglichkeit, an der Weiterentwicklung des Nationalparks Eifel aktiv und kreativ mitwirken zu können.

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach EG 10 TV-L bewertet.



### **Ihre Bewerbung**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Bewerbungen von Frauen werden nach dem Landesgleichstellungsgesetz NRW bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens 095-17-00-101- Presse NPFA** bis zum **13.09.2016** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an den

**[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)**

Detaillierte Informationen zum Nationalpark Eifel und seiner Verwaltung finden Sie unter [www.nationalpark-eifel.de](http://www.nationalpark-eifel.de). Für Fragen steht Michael Lammertz, Fachgebietsleiter Kommunikation und Naturerleben im Nationalparkforstamt Eifel, gerne zur Verfügung. Telefon 02444.9510-42, 0171/5870988, Fax -85, E-Mail [lammertz@nationalpark-eifel.de](mailto:lammertz@nationalpark-eifel.de).

**Der Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein Westfalen**  
besetzt



zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Lehr – und Versuchsforstamt Arnsberger Wald**

**für zwei Jahre befristet, die Funktion**

**der Sachbearbeitung Waldinventuren  
in der Schwerpunktaufgabe „Waldplanung,  
Waldinventuren, Waldbewertung“**

**Dienstort ist Arnsberg**

**Aufgabenschwerpunkte**

Der Arbeitsbereich „Waldinventuren“ in der Schwerpunktaufgabe beinhaltet im Wesentlichen folgende Arbeitsbereiche:

- Mitwirkung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Großrauminventuren in NRW
  - Arbeitsorganisation und Zeitplanung der verschiedenen Inventuren, insbesondere der anstehenden Kohlenstoff-Inventur (C-I 2017) auf ganzer Landesfläche NRW in einer Bund- /Länderkooperation
  - Schulung , Beratung und Betreuung der Aufnahmeteams, Kenntnisvermittlung zu Aufnahmeverfahren und Inventurgeräten
  - Kontrolle und Qualitätssicherung der Datenerfassung im Gelände
  - Bearbeitung und Pflege der Datenbanksysteme
  - Fehleranalyse und Auswertung der Inventurdaten
  - Aufarbeitung, Visualisierung und Präsentation der Ergebnisse in Geoinformationssystemen
  - Optimierung von Ablaufprozessen durch Einbringung techn. Neuerungen
- Datenverarbeitung mit Geoinformationssystemen
  - Erstellung, Verschneidung, Analyse von geografischen Daten
  - Unterstützung bei der Datenhaltung und Aktualisierung fachbezogener Geodaten
  - Herstellung verschiedenster Themenkarten
- Satellitenvermessung
  - Umgang mit GNSS-Messsystemen
  - Durchführung von Einmessungen und anschließende Datenaufbereitung und Visualisierung
  - Kontinuierliche Weiterbildung auf dem Gebiet der Satellitenvermessung

## **Fachliches Anforderungsprofil**

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst
- Kenntnisse in Waldinventuren
- Kenntnisse in der Methode der Bundeswaldinventur 3 sind wünschenswert
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue EDV-Anwendungen einzuarbeiten
- Führerschein Klasse B

Aufgabe der Sachbearbeitung ist die selbständige Wahrnehmung von Teilaufgaben aus dem Arbeitsbereich „Waldinventuren“ in enger Zusammenarbeit mit der Teamleitung Waldinventuren und den weiteren Teammitgliedern.

Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen im Land NRW, ggfs. auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

## **Persönliches Anforderungsprofil**

Die Wahrnehmung der Aufgaben stellt hohe Anforderungen an das Leistungsvermögen und das Engagement der Bewerberinnen und Bewerber. Die Funktion setzt Eigeninitiative, Koordinationsfähigkeit sowie Kreativität und Innovationsfähigkeit voraus. Weiterhin werden

- Selbständige, qualitätsorientierte und umsichtige Arbeitsweise,
- Flexibilität in Bezug auf bedarfsgerechte Einteilung der Arbeitszeit und der Einsatzorte,
- Bereitschaft zu landesweitem Einsatz einschl. mehrtägigen Dienstreisen mit Übernachtung,
- ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie
- Fortbildungsbereitschaft

erwartet.

## **Wir bieten Ihnen:**

- Eine praxisnahe Einarbeitung in Ihre Aufgabengebiete.
- Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach EG 10 / EG 11 bewertet.
- Grundsätzlich bietet Wald und Holz NRW berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

## **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Da in der Laufbahn- bzw. Tarifgruppe zurzeit weniger Frauen als Männer beschäftigt sind, werden Bewerbungen von Frauen nach dem Landesgleichstellungsgesetz NRW bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Diese Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des Aktenzeichens – **SB Waldinventuren** – bis zum **20.09.2016 (Eingang bei meiner Dienststelle)** an:

**[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)**

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Müssig (Tel.:0251 91797-102), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Falkenried (Tel.: 02931/7866179) zur Verfügung.

## Stellenausschreibung

Im Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt gemäß § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr die Position

### einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters

im Referat 35 „Oberste Jagd- und Fischereibehörde“ zu besetzen.

**Kenn-Nr.:** MLUL – 16/33/35

**Dienstort:** Potsdam

#### **Aufgabengebiet:**

- Begleitung der Rechtssetzung
  - Mitwirkung bei der Anpassung des Landesjagdgesetzes an Regelungen des Bundes sowie anderer Rechtsgebiete (z. B. Waffengesetz, Natur-, Arten- und Tierschutzrecht, Immissionsschutzrecht), Fertigung und Abstimmung von Entwürfen
- Fachaufsicht über die unteren Jagdbehörden einschließlich Beratung
- Mitwirkung beim Vollzug von Rechtsvorschriften
- Bearbeitung von allgemeinen jagdbezogenen Aufgaben und Anfragen
- inhaltliche Vorbereitung, Mitwirkung und Nachbereitung von Beratungen

#### **Anforderungen:**

Erforderlich ist ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Bachelorstudium vorzugsweise in den Studiengängen Forst- oder Verwaltungswissenschaften bzw. die Laufbahnbefähigung für den gehobenen Dienst

Sehr wichtig:

- vertiefte Kenntnisse des Jagd-, und des Verwaltungsrechts

Wichtig sind:

- grundlegende Kenntnisse des Naturschutz-, Waffen-, Forst-, Tierschutz- und Strafrechts
- Kenntnisse über Aufbau, Strukturen und Zuständigkeiten der Landes- und Bundesregierung sowie der EU-Kommission

Erwartet werden darüber hinaus:

- Bereitschaft und Fähigkeit zu interdisziplinärer Zusammenarbeit sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative
- sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen sowie Kommunikationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit den MS-Office-Produkten ( u. a Word, Excel, PowerPoint )
- gutes Denk- und Urteilsvermögen, Entschlusskraft und Konfliktfähigkeit
- Belastbarkeit, hohe Leistungsbereitschaft, Engagement und Flexibilität
- Bereitschaft zur einzelfallweisen Übernahme von Aufgaben im Außendienst

**Dotierung:**

Die Vergütung erfolgt bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 11 der Entgeltordnung zum TV-L.

**Hinweise:**

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits zuvor in einem Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Brandenburg gestanden haben, können gem. § 14 Abs. 2 Satz 2 TzBfG nicht berücksichtigt werden. Einer befristeten Einstellung steht jedoch nichts entgegen, wenn eine Beschäftigung mit dem Land Brandenburg mehr als drei Jahre zurückliegt.

Für Schwerbehinderte gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX. Das MLUL gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien etc.) senden Sie bitte unter Angabe der **Kenn-Nr.: MLUL – 16/33/35 bis zum 08.09.2016** an das

Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft  
Referat 12 - Personalmanagement  
Postfach 60 11 50  
14411 Potsdam.

Bewerbungen per E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Bei fachlichen Rückfragen können Sie sich gern an Herrn Hardt (Tel.: 0331 – 866 7650) und bei allgemeinen Rückfragen an Herrn Baudach (Tel.: 03 31 – 8 66 7738) wenden.